

Kostenlos durch Europa reisen: 35.000 Zugtickets für junge Niederösterreicher!

Über 1.400 niederösterreichische Jugendliche reisten seit 2018 mit gratis Interrail-Tickets. Bewerbungsrunde bis 16. April 2025.

Niederösterreich, Österreich - Die sensationelle Initiative "DiscoverEU" ermöglicht es jungen Niederösterreichern, die Schönheit Europas zu entdecken – und das völlig kostenlos! Seit dem Start im Jahr 2018 haben bereits unglaubliche 1.432 Jugendliche aus Niederösterreich mit einem kostenlosen Interrail-Ticket verschiedene europäische Länder bereist. In der letzten Bewerbungsrunde, die im Oktober 2024 stattfand, gingen bereits 124 der begehrten Tickets wieder nach Niederösterreich.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (ÖVP) äußerte sich begeistert über die aktuelle Bewerbungsrunde, die vom 2. bis 16. April 2025 läuft. In diesem Zeitraum werden insgesamt 35.000 Zugtickets an Jugendliche in ganz Europa verteilt. Berechtigt zur Bewerbung sind all jene, die zwischen dem 1. Juli 2006 und dem 30. Juni 2007 geboren wurden. Mikl-Leitner betonte, wie wichtig es ist, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, "alle Länder der Europäischen Union per Bahn völlig kostenfrei zu bereisen". Diese Erfahrung ermutigt sie nicht nur, Europa besser kennenzulernen, sondern auch den europäischen Gedanken zu schätzen.

Ansturm auf die Interrail-Tickets

Die Nachfrage nach diesen kostenlosen Interrail-Tickets steigt kontinuierlich. Laut den Berichten haben vor allem Jugendliche aus Niederösterreich bemerkenswert viele Tickets erhalten, was die Beliebtheit der Initiative unterstreicht. Diese Tickets bieten eine hervorragende Gelegenheit, Abenteuer zu erleben und neue Kulturen kennenzulernen – eine Chance, die sich niemand entgehen lassen sollte! Informationen zur Bewerbung finden sich auf der Website von **europa-in-niederoesterreich.at**, während die Details zur Gesamtinitiative in den Nachrichten von **noen.at** zu finden sind.

Details	
Ort	Niederösterreich, Österreich
Quellen	• m.noen.at
	 europa-in-niederoesterreich.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at